

Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2019/2893

Der Oberbürgermeister

/V-TBL-693-Ti

Dezernat/Fachbereich/AZ

09.05.19

Datum

Datum	Zuständigkeit	Behandlung
03.06.2019	Kenntnisnahme	öffentlich
		<u> </u>

Betreff:

Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) Wiesdorf

- Ausstattung von Abfallbehältern mit dem alten Wiesdorfer Stadtwappen

Kenntnisnahme:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I nimmt die Varianten zur Ausstattung von Abfallbehältern mit dem alten Wiesdorfer Stadtwappen am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) Wiesdorf zur Kenntnis.

gezeichnet: In Vertretung Deppe

Schnellübersicht über die finanziellen bzw. bilanziellen Auswirkungen, die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Herr Timpert / TBL / 406 - 6970

Kurzbeschreibung der Maßnahme und Angaben, ob die Maßnahme durch die Rahmenvorgaben des Leitfadens des Innenministers zum Nothaushaltsrecht abgedeckt ist. (Angaben zu § 82 GO NRW, Einordnung investiver Maßnahmen in Prioritätenliste etc.)

Neubau Zentraler Omnibusbahnhof Wiesdorf - Ausstattung von Abfallbehältern mit Stadtwappen.

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzstelle 6631 120502 1009, "Busbahnhof Wiesdorf, Planungs- und Baukosten"

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung:

(z. B. Personalkosten, Abschreibungen, Zinswirkungen, Sachkosten etc.)

Siehe Begründung.

C) Finanzielle Folgeauswirkungen ab dem Folgejahr der Umsetzung:

(überschlägige Darstellung pro Jahr)

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss)

Die Umsetzung der Maßnahmen, die über die Unterhaltungsmittel der TBL AöR finanziert werden, steht unter dem Vorbehalt der finanziellen Rahmenbedingungen. Es ergeben sich daraus keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):

Weitergehende Bür- gerbeteiligung er- forderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[nein]	[nein]	[nein]	[nein]

F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nach- haltigkeit
[nein]	[nein]	[nein]	[nein]

Begründung:

Mit der Vorlage Nr. 2017/1544 "Zentraler Busbahnhof Wiesdorf - Überdachung, Ausstattung und Randbereiche, - Baubeschluss" wurde im Rahmen des Neubaus des ZOB Wiesdorf u. a. die Bemusterung von Papierkörben angekündigt.

Der Bemusterungstermin fand am 25.03.2019 im Beisein von Mitgliedern der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I statt. Das Ergebnis ist den Anlagen 1 bis 3 dieser Vorlage zu entnehmen.

Während des Bemusterungstermins wurde die Frage gestellt, ob die geplanten 18 Abfalleimer analog zu den neuen Abfallbehältern in der Fußgängerzone Opladen (Emblem Opladen) mit dem alten Wiesdorfer Stadtwappen (Anlage 4 der Vorlage) ausgestattet werden könnten.

Es konnte ermittelt werden, dass die Firma, die das ausgewählte Modell liefert, kein Ausstanzen eines stilisierten Wappens analog zu Opladen anbieten kann. Es besteht jedoch die Möglichkeit, ein Wappen in Form einer Klebefolie oder in Form einer Plakette aus Aluminium anzubringen, wobei die letztgenannte Variante wegen der Krümmung der Außenwand nur auf dem Deckel der Abfallbehälter umsetzbar wäre.

Es würden sich folgende Kosten ergeben (Angaben in netto):

	Kosten pro Stück	Kosten gesamt
Klebefolie 30 x 30 cm, farbig, Mindestabnahme 25 Stück:	5,40 €	135€
Plakette aus Aluminium 12x12cm, farbig:	17,80 €	445 €

Bei einer Abnahme von je 50 Stück als Reserve für Reparaturzwecke sinkt der Stückpreis bei der Folie auf 4,90 € (Gesamtkosten von 245 €) und bei der Plakette auf 14,40 € (Gesamtkosten von 720 €).

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Die Ergebnisse der Prüfung sollen der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I noch in diesem Turnus dargestellt werden, um eine abschließende Entscheidungsgrundlage zu liefern, aus der eine zeitnahe Umsetzung folgen kann.

Anlage/n:

Anlage 1_Protokoll zum Bemusterungstermin am 25.03.2019

Anlage 2 Teilnehmerliste Bemusterungstermin

Anlage 3 ausgewähltes Modell Abfallbehälter

Anlage 4_Wappen

TBL – 693 – Ti 28.03.2019

Klaus Timpert Tel.: 6970

Neubau des ZOB Wiesdorf Protokoll zum Bemusterungstermin am 25.03.2019 um 14:00 Uhr

Mit Schreiben vom 29.01.2019 wurde zum heutigen Bemusterungstermin eingeladen. Die Teilnehmer sind der beigefügten Liste (Anlage 2) zu entnehmen.

Ergebnis der Bemusterung:

1. Sitzbänke:

Die Verwaltung hat die zwei Sitzbanktypen vorgestellt, die der Rat mit der Vorlage Nr. 2017/1544 beschlossen hat und die in der Ausschreibung berücksichtigt worden sind.

Es ergeben sich je Modell folgende Gesamtkosten:

Modell aus Stahl, lackiert: 45.721,97 € Modell aus Chromstahl, wärmebehandelt: 57.439,19 €

Gegenüber dem Modell aus Chromstahl haben die Anwesenden bei dem Modell aus Stahl (lackiert) folgende Vorteile gesehen; so z. B.

- robuste Qualität, gerade im Hinblick auf die Nutzung am ZOB von besonderer Wichtigkeit
- durch Einbau unterhalb des Pflasters waagerechte Ausrichtung der Sitzfläche mit unterschiedlichen Sitzhöhen für verschiedene Altersgruppen bzw. Körpergrößen möglich
- Fundamente werden nach Einbau überpflastert und sind nicht mehr sichtbar
- bei Beschädigung: Austausch einzelner Elemente möglich
- geringere Kosten

Nach Vorstellung aller Vor- und Nachteile der Bänke haben sich die neun anwesenden stimmberechtigten Bezirksmitglieder einstimmig für das Modell aus Stahl, lackiert, entschieden.

2. Abfallbehälter:

Die Verwaltung hat drei Typen vorgestellt, die der Rat mit der Vorlage Nr. 2017/1544 beschlossen hat und die in der Ausschreibung berücksichtigt worden sind. Ein weiteres Modell, welches ausgeschrieben worden ist, kann zwischenzeitlich nicht mehr geliefert werden (Vorlage Nr. 2017/1544, Anlage 7, Typ c).

Dafür wurden alternativ zwei weitere Modelle (davon ein ebenfalls ausgeschriebenes Modell KS 90 der Firma Resorti und das Modell Winsen 90 von der Firma Wetz, das aktuell in der FGZ Opladen und auf dem Zentralplatz im IPL-Gelände aufgestellt worden ist) bemustert.

Es ergeben sich bei der geplanten Anzahl von 18 Stück je Modell folgende Netto-Gesamtkosten:

-	Modell Cityrund Serie A7AD der Firma Beck, 120 Liter:	19.581,48 €
-	Modell Toluca, Firma Ziegler, 60 Liter:	13.221,54 €
-	Modell aus Kunststoff, diverse Firmen, 50 Liter:	3.240,00 €
-	Modell KS 90 der Firma Resorti, 90 Liter:	12.381,48 €
-	Modell Winsen 90 von der Firma Wetz, 90 Liter:	25.560,00 €

Hinweis: Das Modell Toluca der Firma Ziegler wurde von der ausführenden Firma falsch kalkuliert. Es wurde anstatt des geforderten 100L-Modells das 60L-Modell angeboten. Trotzdem müsste das größere Modell zu dem günstigen Preis geliefert werden.

Wesentliche Vorteile gegenüber den anderen Modellen haben die Anwesenden bei dem Modell Cityrund Serie A7AD, 120L, der Firma Beck gesehen; so z. B.

- große Füllmenge von 120 Litern (max. Füllmenge der anderen Modelle 100 bzw. 90 Liter)
- zwei große Einwurfschlitze für bequemes Entsorgung größerer Behältnisse
- Ascher mittig oben, daher schnell zu erkennen
- große Tür zum einfachen Austausch von Mülltüten
- robuste Ausführungsqualität

Nach Vorstellung aller Vor- und Nachteile der Abfallbehälter haben sich die neun anwesenden stimmberechtigten Bezirksmitglieder einstimmig für das Modell Cityrund Serie A7AD, 120I der Firma Beck entschieden.

Ergänzend soll die Verwaltung prüfen, ob es analog zur FGZ Opladen möglich ist, in die Oberfläche der Abfallbehälter das Stadtteilwappen von Wiesdorf einzugravieren. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Aufgestellt: Leverkusen, den 28.03.2019 TBL AöR

gez. Timpert

TEILNEHMERLISTE

ZOB Wiesdorf: Bemusterung Sitzbänke (B) und Abfallbehälter (A) Montag, 25. März 2019, 14 Uhr

Name		Unterschrift
Andreas Eckloff	Bezirk I	
Charalambos Georgiou	Bezirk I	
Frank Krause	Bezirk I	Olas
Rüdiger Scholz	Bezirk I	612
Regina Sidiropulos	Bezirk I	R. Sidiran Co
Jonas Berghaus	Bezirk I	V. C. COLT OF C
Heinz-Josef Longerich	Bezirk I	1 mg to
Axel Zens	Bezirk I	The state of the s
Wolfgang Berg	Bezirk I	P
Günter Schmitz	Bezirk I	Shap
Horst Müller	Bezirk I	
Susanne Kutzner	Bezirk I	JA D
Fabio Rongione	Bezirk I	
Petra Cremer	FB Stadtplanung	7.0
Stefan Karl	FB Stadtplanung	
Thomas Eberhard	TBL	1115
Claus Timpert	TBL	1.
olker Steffen	TBL	74
		7

ZOB Wiesdorf Leverkusen

Leverkusen, NRW



Abfallbehälter

Modell Cityrund Serie A7AD der Firma Beck, Eisenglimmerlackierung, Ascher, 120 Liter



Quelle: Deckblatt Verwaltungsbericht Stadt Leverkusen 1934



Leverkusen

(alt)

Stadtrechte: 1.4.1930

Wappenverleihung: 10.8.1923

Wappenbeschreibung:

Das Wappen von Leverkusen zeigt im geteilten Schild oben in Silber den wachsenden, blaugekrönten und bewehrten, zweigeschwänzten, roten bergischen Löwen, unten in Grün auf silbernen Wellen einen goldenen Kahn mit silbernem Aufbau und Ruder.

Das Wappen wurde von Prof. Otto Hupp gezeichnet und ist einem alten Siegel der Schöffen zu Wiesdorf aus dem Jahre 1567 nachgebildet. Es erinnert mit dem bergischen Löwen an die frühere Zugehörigkeit zum Herzogtum Berg und mit dem Kahn an die alte Wiesdorfer Fähre über den Rhein.

Quelle: Stadtarchiv Leverkusen